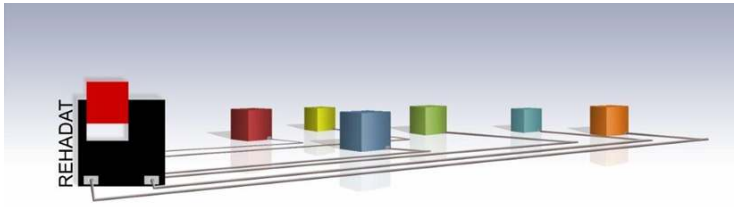
Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Erfahrungen mit der ICF-basierten Strukturierung und Erschließung der Daten im Informationssystem REHADAT



iW.KÖLN.WISSEN SCHAFFT KOMPETENZ.

Maisun Lange, REHADAT

Übersicht

REHADAT und ICF: Ausgangssituation

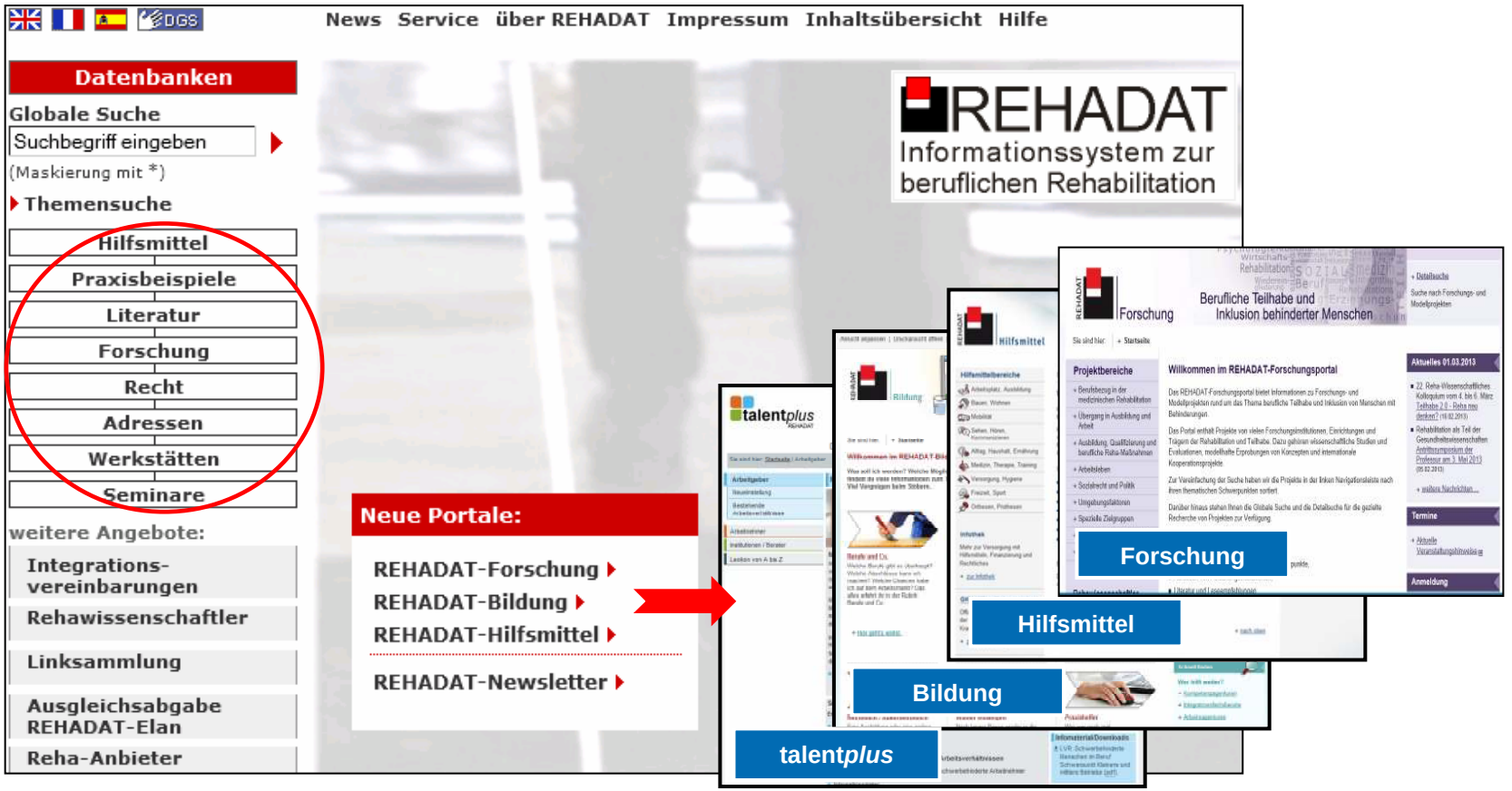
REHADAT und ICF: Zielsetzungen

ICF-Implementierung am Bsp. der REHADAT-Literaturdatenbank

Ergebnisdiskussion

Fazit und Ausblick

- www.rehadat.de
- Das Projekt REHADAT wird seit 1989 im Institut der deutschen Wirtschaft Köln durchgeführt
- REHADAT sammelt und veröffentlicht Informationen zum Thema Behinderung und Teilhabe am Arbeitsleben in vielfältigen Datenbanken und Portalen



- **Aktuelle Projektphase: Ziel Implementierung der ICF, da ICF = Klassifikation, die alle Faktoren zur Teilhabe von Menschen mit Behinderung berücksichtigt**
- **ICF bietet umfassenden Bezugsrahmen, in dem sämtliche Informationen datenbank- und portalübergreifend erschließbar sind auf Basis einer einheitlichen Sprache**

Übersicht

- REHADAT und ICF: Ausgangssituation
- **REHADAT und ICF: Zielsetzungen**
- ICF-Implementierung am Bsp. der REHADAT-Literaturdatenbank
- Ergebnisdiskussion
- Fazit und Ausblick

REHADAT und ICF: Zielsetzungen

- Sammlung und Einbindung von Informationen in REHADAT, die sich mit dem Gegenstand „ICF“ befassen
- ICF-basierte Strukturierung von Informationen
- Entwicklung eines Internet-Einstiegsportals, das die ICF-Strukturen nachbildet -> **„ICF-Lotse“**

=> Weitere Verbreitung der ICF im Bereich „Teilhabe am Arbeitsleben“

=> Plattform für einen standardisierten nationalen und internationalen Informationsaustausch

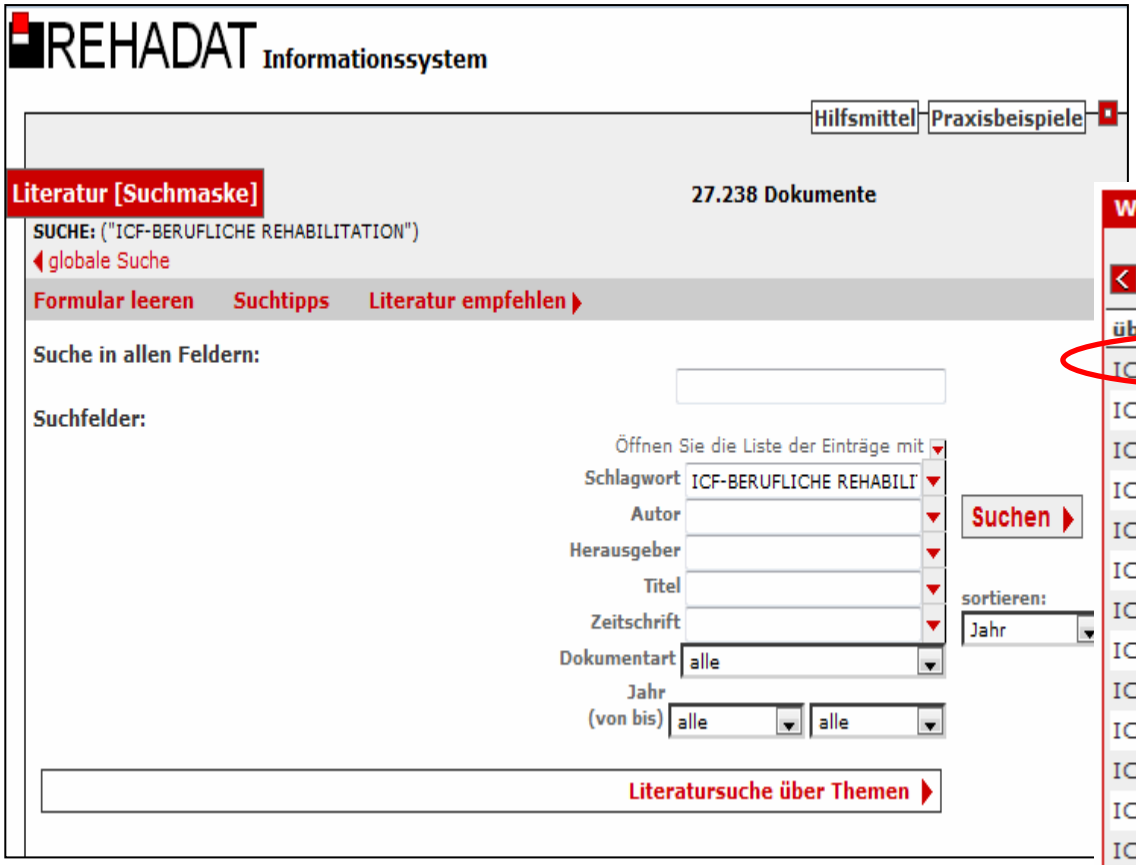
Übersicht

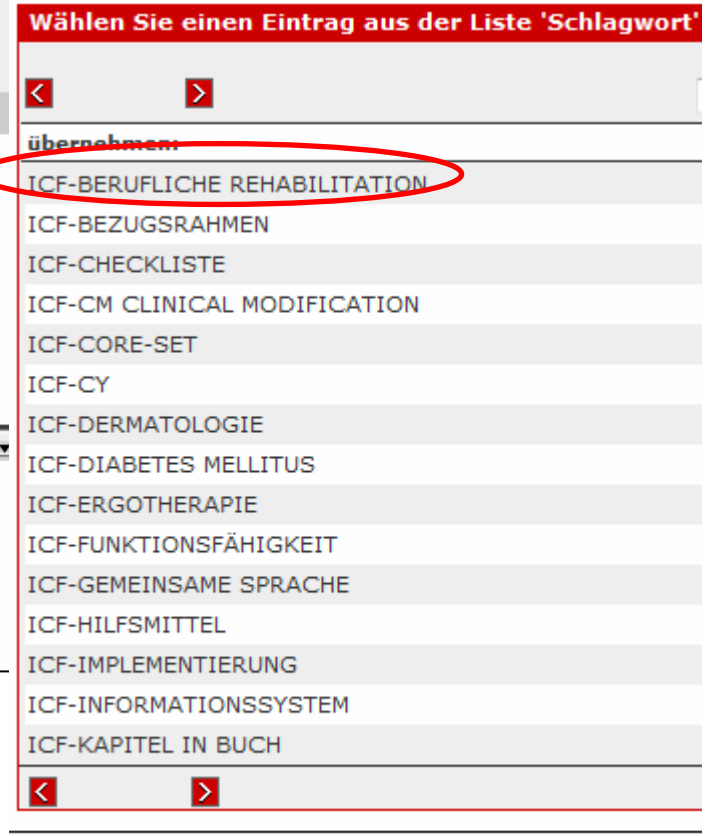
- REHADAT und ICF: Ausgangssituation
- REHADAT und ICF: Zielsetzungen
- **ICF-Implementierung am Bsp. der REHADAT-Literaturdatenbank**
- Ergebnisdiskussion
- Fazit und Ausblick

Einbindung von Informationen, die sich mit „ICF“ befassen

- ca. 1800 aktuelle Veröffentlichungen mit Thema „ICF“
- Kategorisierung in der „Literatursuche über Themen“ (s. o.)
- darunter Monografien, Sammelwerke, Graue Literatur, Fachartikel, Tagungsberichte, Arbeiten aus Wissenschaft und Forschung, Arbeitshilfen etc.
- ca. 30 % deutschsprachig
- ca. 30 % mit Verweis auf Online-Publikation

ICF-bezogene Verschlagwortung in REHADAT-Literatur





ICF-basierte Strukturierung von Informationen

- **Kompatibilitätsprüfung**
  Abgleich der REHADAT-Bereiche mit den Strukturen der ICF
- **Operationalisierung der Daten**
  Zuordnung und damit einhergehende Überarbeitung und Neu-Einführung von Schlagworten der REHADAT-Literaturdatenbank zu ICF-Codes (ähnliche Vorgehensweise in anderen Informationsbereichen wie Praxisbeispiele und Hilfsmittel)

Beispiel: Verlinkung in der Teilklassifikation „Umweltfaktoren“

ICF-Code	Korrespondierende Schlagworte
e150: Entwurf, Konstruktion sowie Bauprodukte und Technologien von öffentlichen Gebäuden	**Bauen** (synonym: Bauliche Maßnahme, Baumaßnahme, Behindertengerechtes Bauen, Behinderungsgerechtes Bauen, Barrierefreies Bauen, Altengerechtes Bauen, Barrierefrei Bauen, Architektur, ISO 18 18, ISO 18 24, ISO 18 30) Bauplanung; Bemaßung, Design für alle (syn.: Universelles Design), Gebäudeplanung, Grundriss, Öffentlich zugängliches Gebäude, Wohnungsbau, Tiefbau
e1500: Entwurf, Konstruktion sowie Bauprodukte und Technologien für Zu- und Ausgänge von öffentlichen Gebäuden	Tür, Türöffner, Rampe, Fenster, Flur

Recherche nach ICF-Code „e1500“ – Ergebnisliste in Literatur

Hilfsmittel | Praxisbeispiele | Forschung | R

Literatur [Ergebnisliste] **Treffer: 46**

SUCHE: (E1500)

globale Suche | Suchmaske

alles demarkieren | markierte ansehen | Liste speichern / drucken

1 ☑ **Barrierefrei - Bauen für die Zukunft**
Autor: Rau, Ulrike / Feddersen, Eckhard / Lüdtke, Insa / [u. a.] (2013)
Herausgeber: Feddersen, Eckhard / Rau, Ulrike (2013)

2 ☑ **Leitfaden barrierefreier Wohnungsbau**
Autor: König, Roland (2012)
Herausgeber: k. A. (2012)

3 ☑ **DIN 32985 Fahrzeuggebundene Rampen für Rollstuhlbenutzer und andere mobilitätsbehinderte Personen**
Autor: k. A. (2012)
In: DIN-Norm
Herausgeber: Deutsches Institut für Normung e.V. - DIN (2012)

4 ☑ **Rampen für Fußgänger**
Autor: k. A. (2011)
In: IRB-Literaturdokumentation
Herausgeber: Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau - IRB (2011)

5 ☑ **DIN 18040-2 Barrierefreies Bauen - Planungsgrundlagen - Teil 2: Wohnungen**
Autor: k. A. (2011)
In: DIN-Norm
Herausgeber: Deutsches Institut für Normung e.V. - DIN (2011)

6 ☑ **Barrierefreies Bauen**

Recherche nach ICF-Code „e1500“ – Verschlagwortung

Literatur [Ansicht] **Treffer: 46**

SUCHE: (E1500)

◀ globale Suche ◀ Suchmaske ◀ Ergebnisliste

Anzeigeoptionen **speichern / drucken** **Ergebnis versenden**

25 ☑ **Un-behinderte Mobilität: Im Rollstuhl unterwegs**

Text size 1

Sprachausgabe

Dokumentart: Zeitschrift/Zeitschriftenartikel

Autor: **Wolfin, Eckhard**

Zeitschrift: **B-Journal für behinderte Menschen** (Heft 3, 01)

Herausgeber: k. A.

Neustadt/Wstr. : Humanis 2001 ISSN 1610-2649 Seite 18-21

Inhalt: Der Verfasser, selbst seit einiger Zeit Rollstuhlfahrer, beschreibt hier seine Erfahrungen mit der eingeschränkten Mob
häufigsten Barrieren im täglichen Leben. Er erläutert zudem die Vorteile verschiedener, zum Teil neuer Hilfsmittel für
etwa Kurz- und Faltrampen. Zudem geht er auf die Transport- und Bewegungsmöglichkeiten im Bereich der Deutsche
Flugzeugen ein.

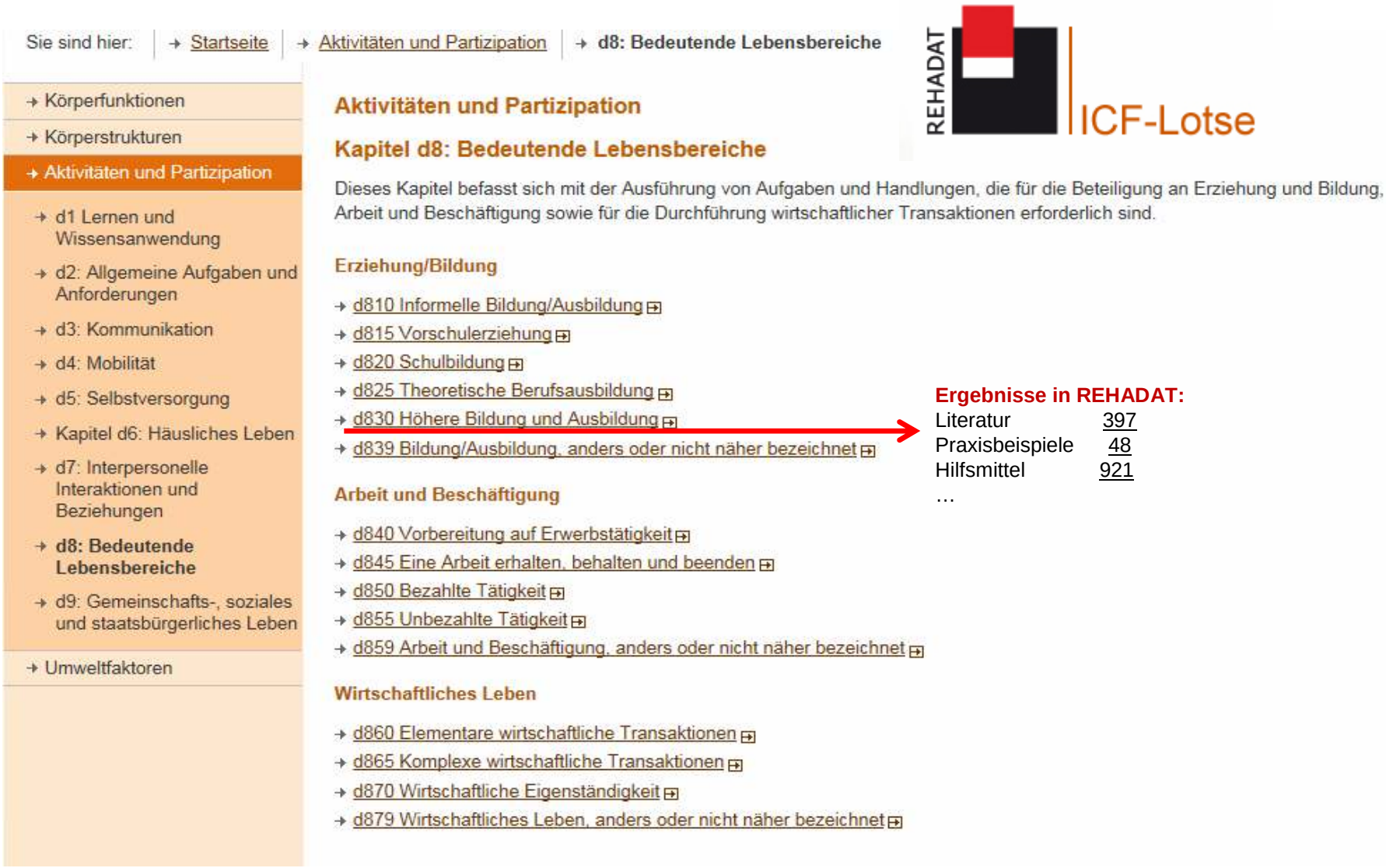
HILFSMITTEL: Faltrampen

Bezug >> Humanis Verlag GmbH
Silcherstraße 15
67591 Mölsheim
Telefon: 06243 900704
Telefax: 06243 903569
E-Mail: **info@humanis-verlag.de**
Homepage: **http://www.humanis-verlag.de**

Schlagwort: Rollstuhlfahrer / Mobilität / Mobilitätseinschränkung / Barrierefreiheit / Hilfsmittel / Rampe / Erfahrung / Bet

ICF-Code:
d455 Sich auf andere Weise fortbewegen
d4551 Klettern/steigen
d460 Sich in verschiedenen Umgebungen fortbewegen
d465 Sich unter Verwendung von Geräten/Ausrüstung fortbewegen
e150 Entwurf, Konstruktion sowie Bauprodukte und Technologien von öffentlichen Gebäuden
e1500 Entwurf, Konstruktion sowie Bauprodukte und Technologien für Zu- und Ausgänge von öffentlichen Gebäuden
e1550 Entwurf, Konstruktion sowie Bauprodukte und Technologien für Zu- und Ausgänge von privaten Gebäuden
e515 Dienste, Systeme und Handlungsgrundsätze des Architektur- und Bauwesens
e5152 Handlungsgrundsätze des Architektur- und Bauwesens

3.3 Literatur-Recherche über „ICF-Lotsen“



Übersicht

- REHADAT und ICF: Ausgangssituation
- REHADAT und ICF: Zielsetzungen
- ICF-Implementierung am Bsp. der REHADAT-Literaturdatenbank
- **Ergebnisdiskussion**
- Fazit und Ausblick

- Grundsätzlich konnten die REHADAT-Kernthemen der ICF zugeordnet werden, teilweise bis zur letzten Gliederungsebene
- Beste Übereinstimmung in den Teilklassifikationen „Aktivitäten und Partizipation“ und „Umweltfaktoren“
- Die Literatur-Schlagworte konnten zu 36 % verknüpft werden, damit sind 99 % aller Literatur-Dokumente ICF-basiert auffindbar
- Probleme ergaben sich teilweise bei der ICF-Code-Zuordnung (Stichwort „Eindeutigkeit der Terminologie“)
- Teilweise zu große Recherche-Ergebnisse an Stellen, wo die ICF weniger differenziert als REHADAT (Stichwort „Arbeit u. Beschäftigung“); hier werden Möglichkeiten der weiteren Ergebnis-Eingrenzung geschaffen
- In anderen Teilbereichen differenziert die ICF kleinteiliger als REHADAT (Stichwort „Körperfunktionen“ und „Körperstrukturen“)
- Auffällig: viele der nicht-verknüpfbaren Schlagworte beschreiben „personenbezogene Faktoren“

Übersicht

- REHADAT und ICF: Ausgangssituation
- REHADAT und ICF: Zielsetzungen
- ICF-Implementierung am Bsp. der REHADAT-Literaturdatenbank
- Ergebnisdiskussion
- **Fazit und Ausblick**

- Das Ziel der ICF-Implementierung wurde erreicht
- Grundsätzlich möglich: Erschließung von datenbank- und portalübergreifenden Informationen zum Themenfeld „Behinderung und Teilhabe“ anhand einer einheitlichen Sprache
- Anwendung des ICF-Lotsen wird ausgiebig getestet werden => fortlaufender Diskussion- und Anpassungsprozess